

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021



Sperrfrist:
02.03.2021, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Hamburg
Berichtsmonat:	Februar 2021
Erstellungsdatum:	25.02.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Bewegungsdaten von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind die Zu- und Abgänge Arbeitsloser jeweils um ca. 25.000 überzeichnet. Dies entspricht bei Arbeitslosen einem Anteil von rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge. Daten zu Beständen waren hiervon nicht betroffen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010)

Aufgrund einer Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weiterer fachlicher Neuzuordnungen von Berufen ergeben sich ab Berichtsmonat Januar 2021 Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar.

Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter [Internetseite KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>16</u>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<u>17</u>
Geschäftsstellenbezirk Hamburg	<u>18</u>
Geschäftsstellenbezirk Altona	<u>21</u>
Geschäftsstellenbezirk Bergedorf	<u>24</u>
Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord	<u>27</u>
Geschäftsstellenbezirk Wandsbek	<u>30</u>
Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel	<u>33</u>
Geschäftsstellenbezirk Harburg	<u>36</u>

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	146.902	146.038	145.324	864	0,6	21.398	17,0	16,6	16,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	86.962	86.933	82.359	29	0,0	19.252	28,4	27,5	28,5
55,4% Männer	48.171	47.992	45.431	179	0,4	10.114	26,6	26,0	27,0
44,6% Frauen	38.791	38.941	36.927	-150	-0,4	9.138	30,8	29,5	30,4
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	7.292	6.863	6.531	429	6,3	1.682	30,0	30,9	29,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.222	1.188	1.218	34	2,9	172	16,4	13,3	8,1
28,5% 50 Jahre und älter	24.759	24.857	23.422	-98	-0,4	5.731	30,1	28,0	28,3
17,7% dar. 55 Jahre und älter	15.377	15.298	14.329	79	0,5	3.999	35,1	31,9	31,5
30,9% Langzeitarbeitslose	26.832	25.904	24.190	928	3,6	10.066	60,0	52,5	48,8
4,3% Schwerbehinderte Menschen	3.743	3.775	3.608	-32	-0,8	628	20,2	17,5	19,3
34,3% Ausländer	29.786	29.516	27.830	270	0,9	6.238	26,5	26,1	27,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.082	18.326	15.338	-2.244	-12,2	-2.823	-14,9	-4,4	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	6.491	8.792	6.225	-2.301	-26,2	-299	-4,4	5,9	5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	4.560	4.043	3.932	517	12,8	-716	-13,6	-3,1	-13,1
seit Jahresbeginn	34.408	18.326	204.252	x	x	-3.675	-9,6	-4,4	-8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.064	13.757	15.923	2.307	16,8	-3.307	-17,1	-8,9	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	5.393	4.682	5.324	711	15,2	-334	-5,8	-0,1	8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.803	2.654	3.903	1.149	43,3	-1.112	-22,6	-17,8	-4,6
seit Jahresbeginn	29.821	13.757	185.847	x	x	-4.648	-13,5	-8,9	-15,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,1	7,7	x	x	x	6,4	6,4	6,0
dar. Männer	8,6	8,6	8,1	x	x	x	6,9	6,9	6,5
Frauen	7,6	7,6	7,2	x	x	x	5,8	5,9	5,6
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,6	6,3	x	x	x	5,4	5,1	4,9
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,0	5,1	x	x	x	4,4	4,4	4,7
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,1	7,6	x	x	x	6,3	6,5	6,1
55 bis unter 65 Jahre	8,6	8,6	8,0	x	x	x	6,7	6,8	6,4
Ausländer	17,7	17,5	16,5	x	x	x	14,7	14,6	13,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,1	8,6	x	x	x	7,2	7,3	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	95.859	95.740	91.695	119	0,1	18.397	23,7	23,2	24,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	111.084	110.624	107.596	460	0,4	15.735	16,5	16,5	16,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	111.861	111.387	108.335	474	0,4	15.693	16,3	16,4	16,5
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,2	9,9	x	x	x	8,9	8,8	8,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	29.816	31.708	30.509	-1.892	-6,0	8.276	38,4	47,5	54,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	134.203	133.551	132.004	652	0,5	10.218	8,2	7,9	7,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	50.875	50.511	50.782	364	0,7	1.001	2,0	1,3	1,4
Bedarfsgemeinschaften	101.363	100.927	100.046	435	0,4	7.709	8,2	7,9	7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	2.208	1.569	1.979	639	40,7	-1.251	-36,2	-26,0	-26,1
Zugang seit Jahresbeginn	3.777	1.569	25.431	x	x	-1.803	-32,3	-26,0	-40,1
Bestand	9.132	8.982	9.423	150	1,7	-2.621	-22,3	-19,6	-22,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	54.182	55.061	55.081	-879	-1,6	12.225	29,1	33,0	33,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	36.590	37.573	34.795	-983	-2,6	11.481	45,7	49,6	53,5
55,7% Männer	20.369	20.885	19.258	-516	-2,5	6.395	45,8	51,0	55,5
44,3% Frauen	16.221	16.688	15.536	-467	-2,8	5.086	45,7	47,8	51,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	3.418	3.081	2.770	337	10,9	1.148	50,6	57,7	56,9
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	323	293	271	30	10,2	93	40,4	60,1	53,1
29,2% 50 Jahre und älter	10.686	10.860	9.989	-174	-1,6	3.590	50,6	50,6	51,8
19,4% dar. 55 Jahre und älter	7.083	7.091	6.513	-8	-0,1	2.497	54,4	51,7	51,4
11,7% Langzeitarbeitslose	4.283	4.391	3.811	-108	-2,5	2.600	154,5	152,5	144,8
3,7% Schwerbehinderte Menschen	1.364	1.387	1.334	-23	-1,7	289	26,9	27,6	29,8
26,2% Ausländer	9.594	9.645	8.843	-51	-0,5	3.231	50,8	55,5	62,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.022	10.127	7.736	-2.105	-20,8	-348	-4,2	6,9	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	4.992	7.451	5.125	-2.459	-33,0	14	0,3	10,0	10,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.936	1.428	1.402	508	35,6	35	1,8	16,7	3,7
seit Jahresbeginn	18.149	10.127	103.458	x	x	310	1,7	6,9	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.904	6.677	7.335	1.227	18,4	-156	-1,9	-1,4	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	4.347	3.728	3.989	619	16,6	227	5,5	5,5	18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.449	1.004	1.385	445	44,3	-80	-5,2	2,1	6,0
seit Jahresbeginn	14.581	6.677	87.661	x	x	-250	-1,7	-1,4	-7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,2	x	x	x	2,4	2,4	2,1
dar. Männer	3,6	3,7	3,5	x	x	x	2,5	2,5	2,2
Frauen	3,2	3,3	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,0	2,7	x	x	x	2,2	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,1	x	x	x	1,0	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,2	x	x	x	2,3	2,4	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,6	x	x	x	2,7	2,7	2,5
Ausländer	5,7	5,7	5,2	x	x	x	4,0	3,9	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,6	x	x	x	2,7	2,7	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	37.335	38.286	35.671	-951	-2,5	11.455	44,3	47,8	51,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	41.427	42.233	39.854	-806	-1,9	11.536	38,6	42,3	45,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	42.201	42.994	40.592	-793	-1,8	11.498	37,4	41,1	43,8
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	3,7	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	29.816	31.708	30.509	-1.892	-6,0	8.276	38,4	47,5	54,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	92.720	90.977	90.243	1.743	1,9	9.173	11,0	8,5	7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	50.372	49.360	47.564	1.012	2,1	7.771	18,2	14,7	14,9
55,2% Männer	27.802	27.107	26.173	695	2,6	3.719	15,4	11,7	12,0
44,8% Frauen	22.570	22.253	21.391	317	1,4	4.052	21,9	18,5	18,6
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	3.874	3.782	3.761	92	2,4	534	16,0	15,1	14,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	899	895	947	4	0,4	79	9,6	3,3	-0,3
27,9% 50 Jahre und älter	14.073	13.997	13.433	76	0,5	2.141	17,9	14,7	15,1
16,5% dar. 55 Jahre und älter	8.294	8.207	7.816	87	1,1	1.502	22,1	18,5	18,6
44,8% Langzeitarbeitslose	22.549	21.513	20.379	1.036	4,8	7.466	49,5	41,1	38,6
4,7% Schwerbehinderte Menschen	2.379	2.388	2.274	-9	-0,4	339	16,6	12,3	13,9
40,1% Ausländer	20.192	19.871	18.987	321	1,6	3.007	17,5	15,5	15,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.060	8.199	7.602	-139	-1,7	-2.475	-23,5	-15,6	-20,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.499	1.341	1.100	158	11,8	-313	-17,3	-12,1	-15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.624	2.615	2.530	9	0,3	-751	-22,3	-11,3	-20,2
seit Jahresbeginn	16.259	8.199	100.794	x	x	-3.985	-19,7	-15,6	-18,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.160	7.080	8.588	1.080	15,3	-3.151	-27,9	-15,0	-13,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.046	954	1.335	92	9,6	-561	-34,9	-17,1	-13,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.354	1.650	2.518	704	42,7	-1.032	-30,5	-26,5	-9,6
seit Jahresbeginn	15.240	7.080	98.186	x	x	-4.398	-22,4	-15,0	-21,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,4	x	x	x	4,0	4,1	3,9
dar. Männer	5,0	4,9	4,7	x	x	x	4,3	4,4	4,2
Frauen	4,4	4,3	4,2	x	x	x	3,6	3,7	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,8	4,0	x	x	x	3,4	3,6	4,0
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,4	x	x	x	4,0	4,1	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,4	x	x	x	4,0	4,1	3,9
Ausländer	12,0	11,8	11,3	x	x	x	10,7	10,7	10,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,0	x	x	x	4,6	4,6	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.524	57.454	56.024	1.070	1,9	6.942	13,5	10,8	11,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	69.658	68.392	67.742	1.266	1,9	4.200	6,4	4,8	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	69.660	68.393	67.744	1.267	1,9	4.195	6,4	4,8	4,6
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,2	6,2	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	134.203	133.551	132.004	652	0,5	10.218	8,2	7,9	7,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	50.875	50.511	50.782	364	0,7	1.001	2,0	1,3	1,4
Bedarfsgemeinschaften	101.363	100.927	100.046	435	0,4	7.709	8,2	7,9	7,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2020 bis Februar 2021.

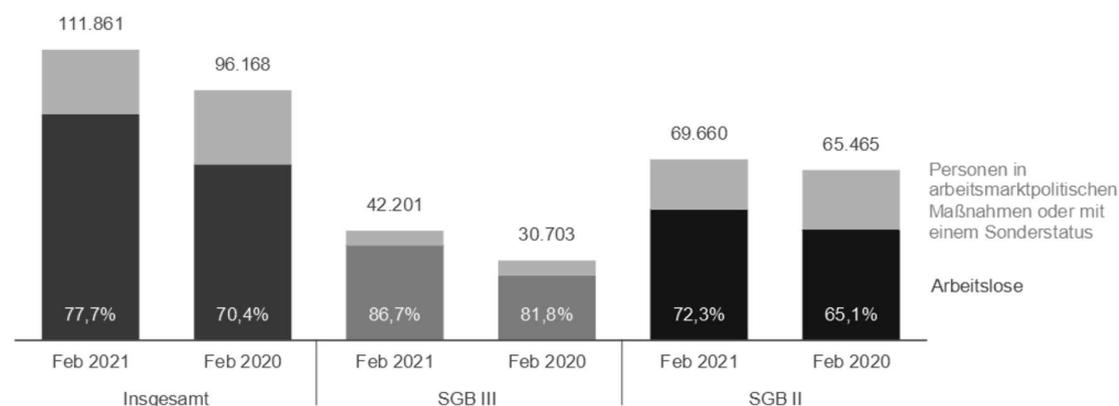
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	86.962	86.933	29	0,0	19.252	28,4	27,5	28,5		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	8.897	8.807	90	1,0	-855	-8,8	-7,9	-5,3		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	4.013	3.895	118	3,0	-584	-12,7	-11,1	-5,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	4.884	4.912	-28	-0,6	-271	-5,3	-5,3	-5,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	95.859	95.740	119	0,1	18.397	23,7	23,2	24,0		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	15.226	14.884	342	2,3	-2.661	-14,9	-13,4	-13,0		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	5.513	5.518	-5	-0,1	32	0,6	2,8	1,7		
Arbeitsgelegenheiten	1.282	1.447	-165	-11,4	-426	-24,9	-19,5	-20,0		
Fremdförderung	5.400	5.407	-7	-0,1	-1.683	-23,8	-24,2	-21,6		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-99	-100,0	-100,0	-97,5		
Beschäftigungszuschuss	29	30	-1	-3,3	-10	-25,6	-25,0	-17,1		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	865	877	-12	-1,4	203	30,7	39,6	46,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.136	1.606	530	33,0	-679	-24,1	-24,2	-24,0		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	111.084	110.624	460	0,4	15.735	16,5	16,5	16,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	776	762	14	1,8	-43	-5,3	-3,9	-8,0		
Gründungszuschuss	774	761	13	1,7	-38	-4,7	-3,2	-6,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	111.861	111.387	474	0,4	15.693	16,3	16,4	16,5		
Unterbeschäftigungsquote	10,2	10,2	x	x	x	8,9	8,8	8,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,7	78,0	x	x	x	70,4	71,2	68,9		

1) Am aktuellen Stand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Hamburg

Februar 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2020		Jan 2020	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	36 590	37 573	-983	-2,6	11 481	45,7	49,6	53,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	745	713	32	4,5	-26	-3,4	-8,1	1,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	745	713	32	4,5	-26	-3,4	-8,1	1,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	37 335	38 286	-951	-2,5	11 455	44,3	47,8	51,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4 091	3 947	144	3,6	80	2,0	4,1	7,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2 738	2 678	60	2,2	326	13,5	14,2	11,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	880	886	-6	-0,7	-206	-19,0	-14,6	-3,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	473	383	90	23,5	-40	-7,8	-6,1	5,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	41 427	42 233	-806	-1,9	11 536	38,6	42,3	45,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	774	761	13	1,7	-38	-4,7	-3,2	-6,9
Gründungszuschuss	774	761	13	1,7	-38	-4,7	-3,2	-6,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	42 201	42 994	-793	-1,8	11 498	37,4	41,1	43,8
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,7	87,4	x	x	x	81,8	82,4	80,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	50 372	49 360	1 012	2,1	7 771	18,2	14,7	14,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	8 152	8 094	58	0,7	-829	-9,2	-7,9	-5,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3 268	3 182	86	2,7	-558	-14,6	-11,7	-7,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	4 884	4 912	-28	-0,6	-271	-5,3	-5,3	-5,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58 524	57 454	1 070	1,9	6 942	13,5	10,8	11,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	11 134	10 938	196	1,8	-2 742	-19,8	-18,4	-18,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2 775	2 840	-65	-2,3	-294	-9,6	-6,1	-6,2
Arbeitsgelegenheiten	1 282	1 447	-165	-11,4	-426	-24,9	-19,5	-20,0
Fremdförderung	4 520	4 521	-1	-0,0	-1 477	-24,6	-25,9	-24,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-99	-100,0	-100,0	-97,5
Beschäftigungszuschuss	29	30	-1	-3,3	-10	-25,6	-25,0	-17,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	865	877	-12	-1,4	203	30,7	39,6	46,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	1 663	1 223	440	36,0	-639	-27,8	-28,5	-30,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	69 658	68 392	1 266	1,9	4 200	6,4	4,8	4,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	69 660	68 393	1 267	1,9	4 195	6,4	4,8	4,6
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,2	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,3	72,2	x	x	x	65,1	66,0	63,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

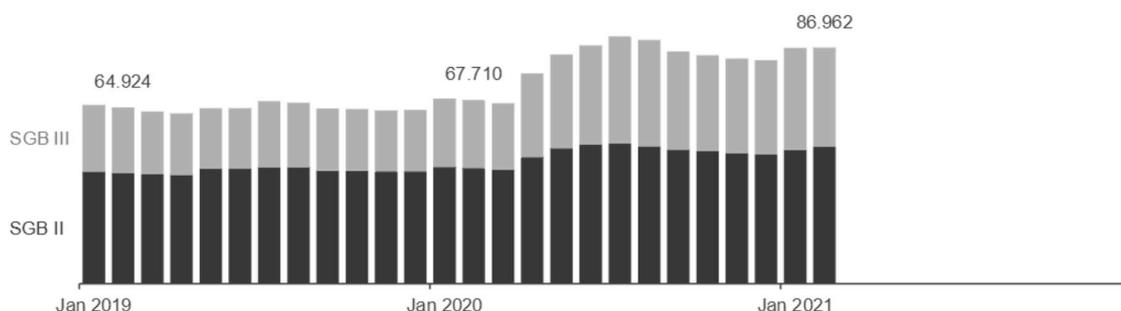
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 29 auf 86.962. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 19.252 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 36.590, das sind 983 weniger als im Vormonat und 11.481 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 50.372 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1.012 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2020 waren es 7.771 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	86.962	29	0,0	19.252	28,4	8,1	8,1	6,4
Männer	48.171	179	0,4	10.114	26,6	8,6	8,6	6,9
Frauen	38.791	-150	-0,4	9.138	30,8	7,6	7,6	5,8
15 bis unter 25 Jahre	7.292	429	6,3	1.682	30,0	7,0	6,6	5,4
15 bis unter 20 Jahre	1.222	34	2,9	172	16,4	5,2	5,0	4,4
50 Jahre und älter	24.759	-98	-0,4	5.731	30,1	8,0	8,1	6,3
55 Jahre und älter	15.377	79	0,5	3.999	35,1	8,6	8,6	6,7
Deutsche	57.004	-249	-0,4	12.967	29,4	6,3	6,4	4,9
Ausländer	29.786	270	0,9	6.238	26,5	17,7	17,5	14,7
Rechtskreis SGB III	36.590	-983	-2,6	11.481	45,7	3,4	3,5	2,4
Männer	20.369	-516	-2,5	6.395	45,8	3,6	3,7	2,5
Frauen	16.221	-467	-2,8	5.086	45,7	3,2	3,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3.418	337	10,9	1.148	50,6	3,3	3,0	2,2
15 bis unter 20 Jahre	323	30	10,2	93	40,4	1,4	1,2	1,0
50 Jahre und älter	10.686	-174	-1,6	3.590	50,6	3,5	3,5	2,3
55 Jahre und älter	7.083	-8	-0,1	2.497	54,4	3,9	3,9	2,7
Deutsche	26.962	-931	-3,3	8.237	44,0	3,0	3,1	2,1
Ausländer	9.594	-51	-0,5	3.231	50,8	5,7	5,7	4,0
Rechtskreis SGB II	50.372	1.012	2,1	7.771	18,2	4,7	4,6	4,0
Männer	27.802	695	2,6	3.719	15,4	5,0	4,9	4,3
Frauen	22.570	317	1,4	4.052	21,9	4,4	4,3	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3.874	92	2,4	534	16,0	3,7	3,6	3,2
15 bis unter 20 Jahre	899	4	0,4	79	9,6	3,8	3,8	3,4
50 Jahre und älter	14.073	76	0,5	2.141	17,9	4,6	4,6	4,0
55 Jahre und älter	8.294	87	1,1	1.502	22,1	4,6	4,6	4,0
Deutsche	30.042	682	2,3	4.730	18,7	3,3	3,3	2,8
Ausländer	20.192	321	1,6	3.007	17,5	12,0	11,8	10,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

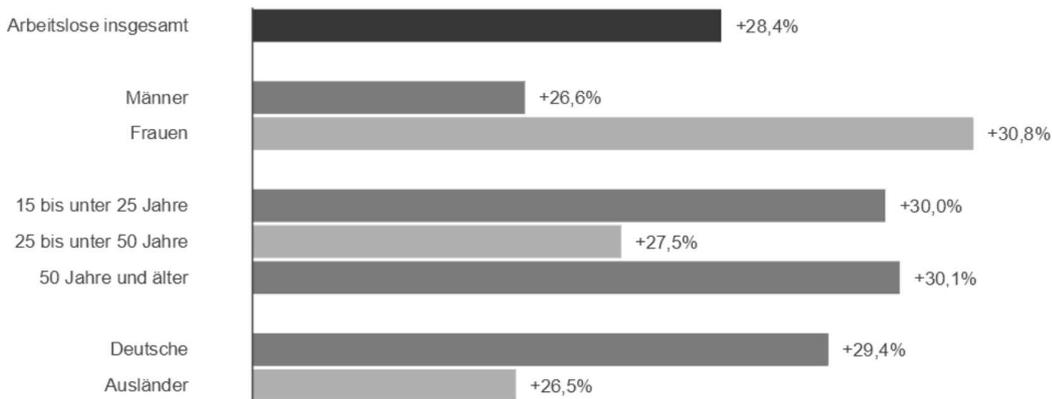
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +26% bei Ausländern bis +31% bei Frauen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

	Männer	Frauen
Insgesamt	55,4%	44,6%
SGB III	55,7%	44,3%
SGB II	55,2%	44,8%

	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	8,4%	63,1%	28,5%
SGB III	9,3%	61,5%	29,2%
SGB II	7,7%	64,4%	27,9%

	Deutsche	Ausländer
Insgesamt	65,6%	34,3%
SGB III	73,7%	26,2%
SGB II	59,6%	40,1%

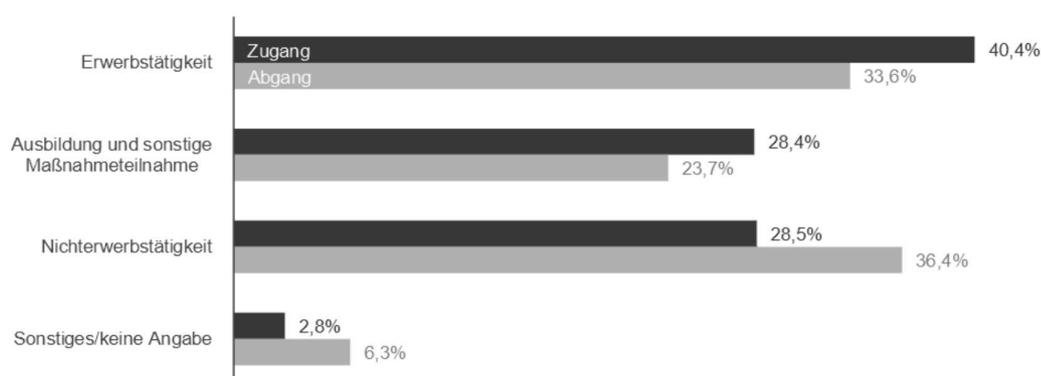
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 16.082 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 2.823 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 16.064 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3.307 weniger als im Februar 2020. Seit Jahresbeginn gab es 34.408 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.675 Meldungen. Dem gegenüber stehen 29.821 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.648 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 6.491 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 299 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 5.393 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 334 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	16.082	-2.244	-12,2	-2.823	-14,9	34.408	-3.675	-9,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	6.491	-2.301	-26,2	-299	-4,4	15.283	191	1,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	5.485	-2.438	-30,8	-374	-6,4	13.408	-103	-0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	294	216	x	-62	-17,4	372	-77	-17,1
Selbständigkeit	687	-75	-9,8	138	25,1	1.449	363	33,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	4.560	517	12,8	-716	-13,6	8.603	-846	-9,0
Nichterwerbstätigkeit	4.583	-467	-9,2	-1.932	-29,7	9.633	-3.290	-25,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	2.367	-667	-22,0	-2.132	-47,4	5.401	-3.532	-39,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	2.049	191	10,3	185	9,9	3.907	220	6,0
Sonstiges/keine Angabe	448	7	1,6	124	38,3	889	270	43,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	16.064	2.307	16,8	-3.307	-17,1	29.821	-4.648	-13,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	5.393	711	15,2	-334	-5,8	10.075	-337	-3,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	4.442	574	14,8	-274	-5,8	8.310	-415	-4,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	156	120	x	-153	-49,5	192	-186	-49,2
Selbständigkeit	779	19	2,5	92	13,4	1.539	257	20,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.803	1.149	43,3	-1.112	-22,6	6.457	-1.686	-20,7
Nichterwerbstätigkeit	5.849	1.094	23,0	-2.000	-25,5	10.604	-3.696	-25,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	2.817	452	19,1	-2.494	-47,0	5.182	-4.126	-44,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	2.666	573	27,4	461	20,9	4.759	367	8,4
Sonstiges/keine Angabe	1.019	-647	-38,8	139	15,8	2.685	1.071	66,4

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser: Bundesweit sind diese Daten jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

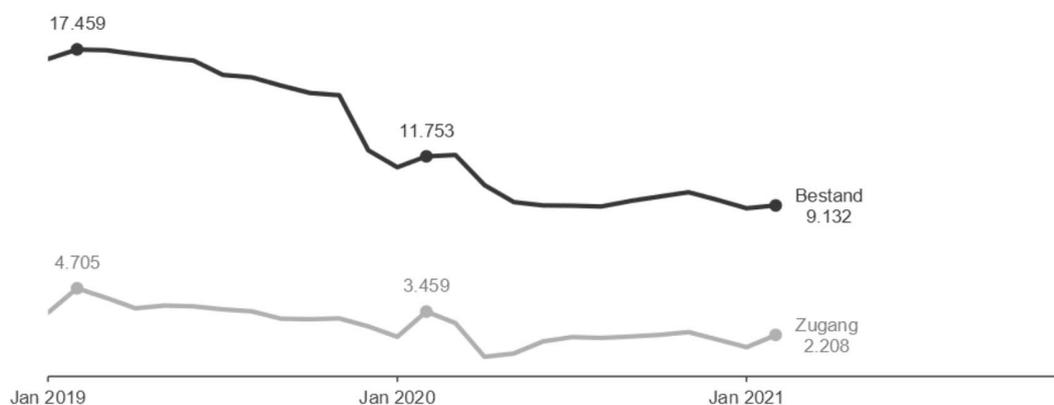
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg waren im Februar 9.132 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 150 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.621 Stellen weniger (-22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 2.208 neue Arbeitsstellen, das waren 1.251 oder 36 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.777 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.803 oder 32%. Zudem wurden im Februar 2.051 Arbeitsstellen abgemeldet, 797 oder 28 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 4.087 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.749 oder 30%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	2.208	639	40,7	-1.251	-36,2	3.777	-1.803	-32,3
dar. sofort zu besetzen	1.412	416	41,8	-891	-38,7	2.408	-1.265	-34,4
sozialversicherungspflichtig	2.192	633	40,6	-1.254	-36,4	3.751	-1.812	-32,6
dar. sofort zu besetzen	1.398	406	40,9	-898	-39,1	2.390	-1.274	-34,8
Bestand	9.132	150	1,7	-2.621	-22,3	9.057	-2.402	-21,0
dar. sofort zu besetzen	8.468	-11	-0,1	-2.376	-21,9	8.474	-2.189	-20,5
sozialversicherungspflichtig	9.086	156	1,7	-2.587	-22,2	9.008	-2.372	-20,8
dar. sofort zu besetzen	8.424	-10	-0,1	-2.351	-21,8	8.429	-2.163	-20,4
Abgang	2.051	15	0,7	-797	-28,0	4.087	-1.749	-30,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	2.030	5	0,2	-797	-28,2	4.055	-1.737	-30,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

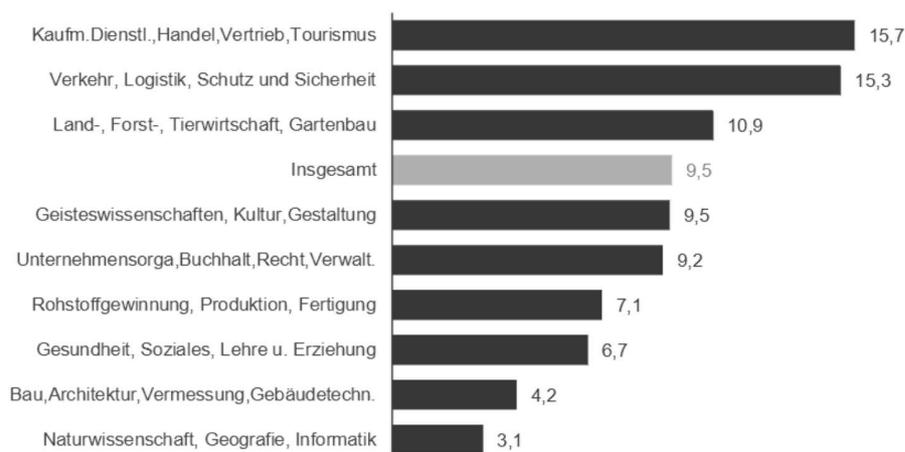
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Februar 2021 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Feb 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	86.962	100	29	0,0	19.252	28,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.487	1,7	43	3,0	193	14,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	12.859	14,8	9	0,1	3.039	30,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	4.000	4,6	-24	-0,6	536	15,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	2.047	2,4	-9	-0,4	412	25,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	23.108	26,6	175	0,8	4.727	25,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	15.661	18,0	198	1,3	3.665	30,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	10.970	12,6	-186	-1,7	2.521	29,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	9.446	10,9	103	1,1	2.104	28,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4.489	5,2	-219	-4,7	1.159	34,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	2.892	3,3	-63	-2,1	893	44,7
Gemeldete Arbeitsstellen	9.132	100	150	1,7	-2.621	-22,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	136	1,5	-	-	-82	-37,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.801	19,7	17	1,0	-588	-24,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	944	10,3	63	7,2	87	10,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	660	7,2	38	6,1	89	15,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.513	16,6	14	0,9	-561	-27,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	995	10,9	-38	-3,7	-879	-46,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.191	13,0	97	8,9	-93	-7,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.417	15,5	-81	-5,4	-471	-24,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	475	5,2	40	9,2	-123	-20,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

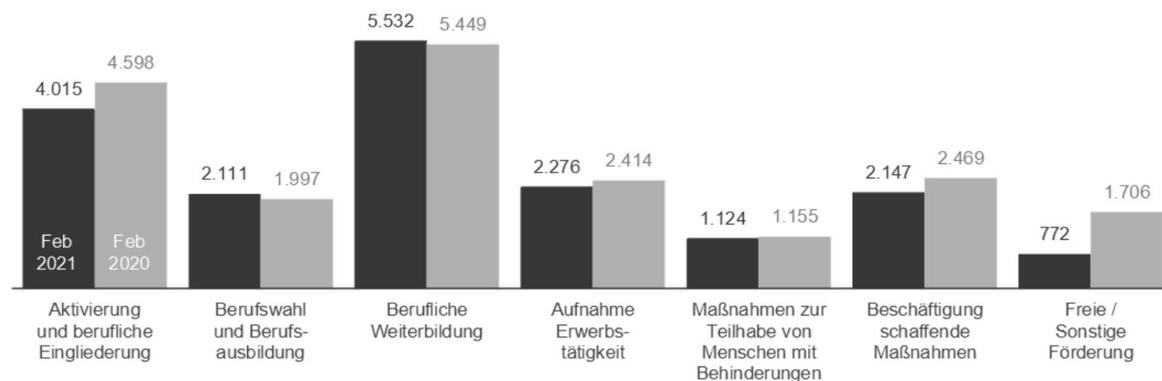
Agentur für Arbeit Hamburg

Februar 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.337	530	29,3	-860	-26,9	4.144	-1.464	-26,1
Berufswahl und Berufsausbildung	560	474	x	235	72,3	646	229	54,9
Berufliche Weiterbildung	1.055	291	38,1	-129	-10,9	1.819	-35	-1,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	285	35	14,0	-56	-16,4	535	-94	-14,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	87	52	148,6	-33	-27,5	122	-42	-25,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.390	1.344	x	-401	-22,4	1.436	-499	-25,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	23	-38	-62,3	-169	-88,0	84	-387	-82,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	4.015	120	3,1	-583	-12,7	3.955	-541	-12,0
Berufswahl und Berufsausbildung	2.111	17	0,8	114	5,7	2.103	29	1,4
Berufliche Weiterbildung	5.532	-18	-0,3	83	1,5	5.541	150	2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.276	9	0,4	-138	-5,7	2.272	-119	-5,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	1.124	-41	-3,5	-31	-2,7	1.145	-18	-1,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.147	-177	-7,6	-322	-13,0	2.236	-265	-10,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	772	-128	-14,2	-934	-54,7	836	-878	-51,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.721	-118	-6,4	-520	-23,2	3.560	-634	-15,1
Berufswahl und Berufsausbildung	366	254	226,8	-110	-23,1	478	-104	-17,9
Berufliche Weiterbildung	1.098	265	31,8	61	5,9	1.931	115	6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	289	-1	-0,3	22	8,2	579	-29	-4,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	127	56	78,9	5	4,1	198	-15	-7,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.622	1.525	x	-230	-12,4	1.719	-323	-15,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	147	18	14,0	-50	-25,4	276	-129	-31,9

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamburg

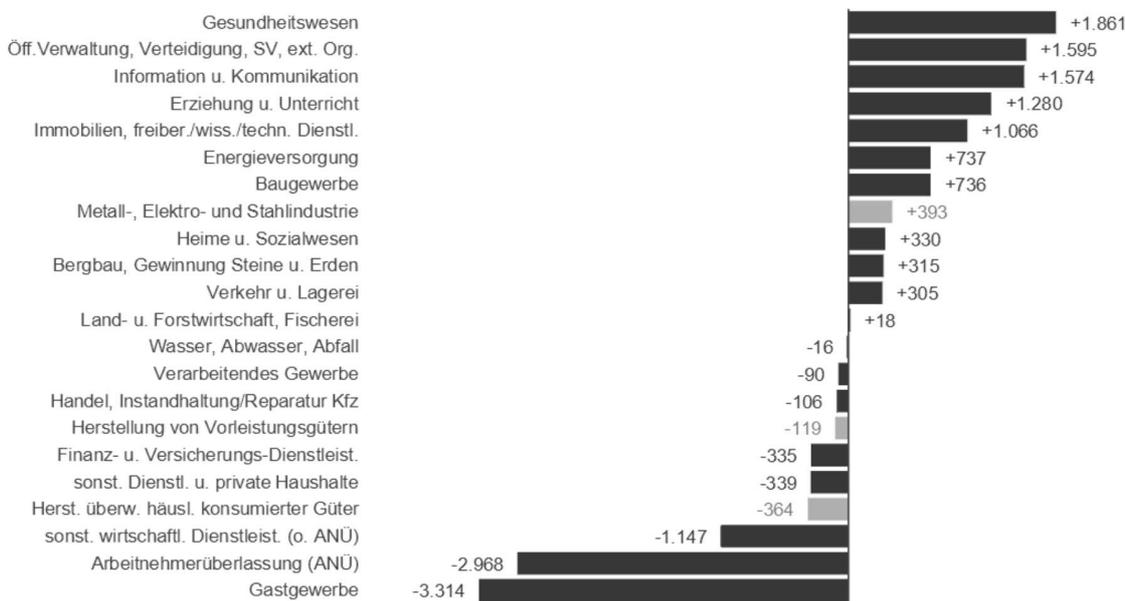
Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg auf 997.534. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.503 oder 0,2%, nach +19.301 oder +1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+1.861 oder +2,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gastgewerbe (-3.314 oder -8,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2020 / Jun 2019	
	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	997.534	1.013.760	1.014.606	1.013.804	996.031	1.503	0,2
53,7% Männer	535.189	543.431	543.735	544.002	534.114	1.075	0,2
46,3% Frauen	462.345	470.329	470.871	469.802	461.917	428	0,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	84.809	90.455	93.172	94.371	86.476	-1.667	-1,9
72,3% 25 bis unter 55 Jahre	721.602	733.148	733.530	734.312	728.956	-7.354	-1,0
18,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	183.072	181.707	179.386	176.959	172.614	10.458	6,1
71,7% Vollzeit	715.706	725.386	725.613	727.179	714.632	1.074	0,2
28,3% Teilzeit	281.828	288.374	288.993	286.625	281.399	429	0,2
86,8% Deutsche	866.336	880.006	882.733	882.786	867.423	-1.087	-0,1
13,0% Ausländer	129.911	132.488	130.628	129.800	127.341	2.570	2,0

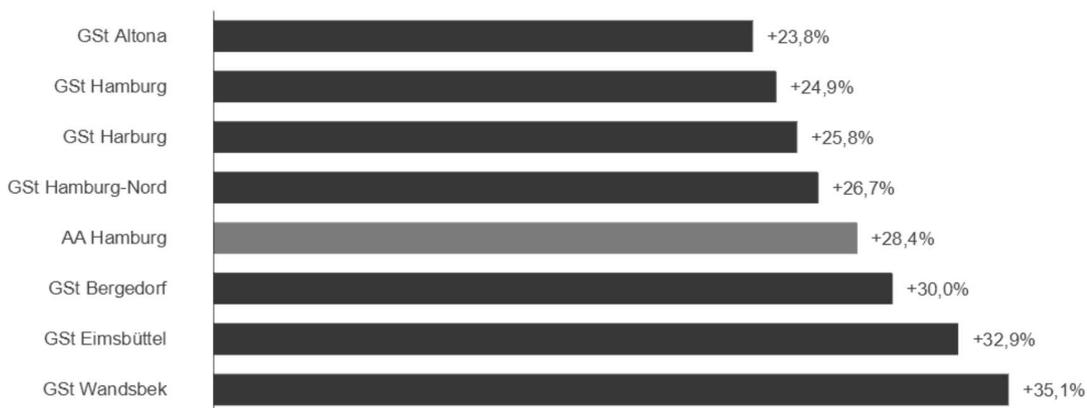
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Hamburg
Februar 2021

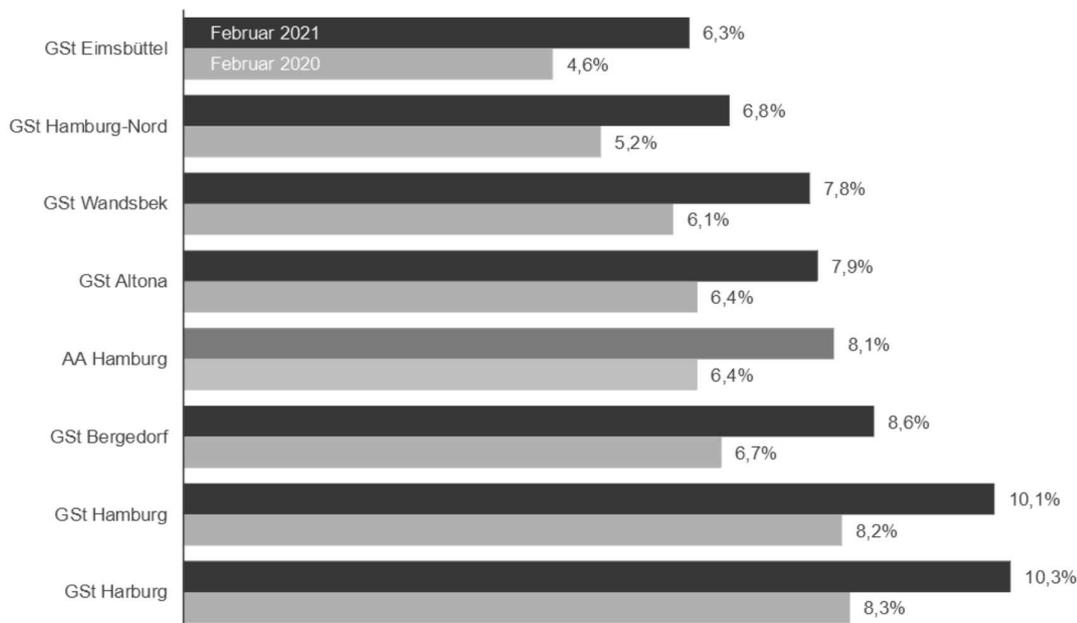
Im Agenturbezirk Hamburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Altona; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 24%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Wandsbek mit einer Zunahme von 35%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Februar 2021 von 6,3% in Eimsbüttel bis 10,3% in Harburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 175 auf 18.891 Personen gestiegen. Das waren 3.761 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 10,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Dabei meldeten sich 3.654 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 642 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 3.457 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-975). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.495 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.099 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.447 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1.309).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 79 Stellen auf 3.835 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 868 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 779 neue Arbeitsstellen, 659 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.346 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 894.

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	31.832	31.624	31.550	208	0,7	3.756	13,4	13,0	13,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	18.891	18.716	17.849	175	0,9	3.761	24,9	22,7	24,9		
57,2% Männer	10.797	10.642	10.134	155	1,5	2.151	24,9	22,5	24,7		
42,8% Frauen	8.094	8.074	7.715	20	0,2	1.610	24,8	22,8	25,2		
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.692	1.574	1.536	118	7,5	463	37,7	36,2	33,8		
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	320	291	311	29	10,0	79	32,8	23,3	22,0		
26,3% 50 Jahre und älter	4.967	4.974	4.704	-7	-0,1	963	24,1	21,4	24,0		
15,7% dar. 55 Jahre und älter	2.966	2.908	2.745	58	2,0	640	27,5	24,1	25,5		
31,8% Langzeitarbeitslose	6.011	5.755	5.467	256	4,4	2.036	51,2	44,0	44,1		
4,1% Schwerbehinderte Menschen	766	803	760	-37	-4,6	89	13,1	13,6	17,3		
39,6% Ausländer	7.482	7.327	6.960	155	2,1	1.504	25,2	22,2	24,6		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	3.654	3.841	3.284	-187	-4,9	-642	-14,9	-10,6	-12,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.437	1.715	1.216	-278	-16,2	-15	-1,0	-0,3	-3,0		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	998	840	829	158	18,8	-112	-10,1	-5,0	-3,4		
15 bis unter 25 Jahre	609	446	469	163	36,5	-52	-7,9	-11,5	-6,9		
55 Jahre und älter	467	483	423	-16	-3,3	-46	-9,0	-13,9	-9,0		
seit Jahresbeginn	7.495	3.841	44.063	x	x	-1.099	-12,8	-10,6	-10,4		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	3.457	2.990	3.469	467	15,6	-975	-22,0	-10,0	-8,6		
dar. in Erwerbstätigkeit	1.063	897	1.048	166	18,5	-88	-7,6	-3,2	1,5		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	731	540	811	191	35,4	-337	-31,6	-20,6	-6,1		
15 bis unter 25 Jahre	462	393	434	69	17,6	-107	-18,8	-15,1	-15,1		
55 Jahre und älter	445	378	418	67	17,7	-116	-20,7	-14,1	-18,5		
seit Jahresbeginn	6.447	2.990	40.443	x	x	-1.309	-16,9	-10,0	-17,3		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	10,1	9,6	x	x	x	8,2	8,2	7,7		
Männer	10,3	10,2	9,7	x	x	x	8,3	8,4	7,8		
Frauen	9,9	9,9	9,4	x	x	x	8,0	8,1	7,6		
15 bis unter 25 Jahre	8,5	7,9	7,7	x	x	x	6,2	5,8	5,8		
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,0	7,5	x	x	x	5,7	5,6	6,0		
50 bis unter 65 Jahre	10,4	10,4	9,8	x	x	x	8,6	8,8	8,1		
55 bis unter 65 Jahre	10,7	10,5	10,0	x	x	x	8,9	8,9	8,4		
Ausländer	16,5	16,2	15,4	x	x	x	13,6	13,7	12,7		
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,3	11,2	10,7	x	x	x	9,3	9,3	8,7		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	779	567	803	212	37,4	-659	-45,8	-29,3	-27,7		
Zugang seit Jahresbeginn	1.346	567	9.848	x	x	-894	-39,9	-29,3	-45,1		
Bestand	3.835	3.756	3.961	79	2,1	-868	-18,5	-14,8	-19,8		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 105 auf 6.937 Personen verringert. Das waren 2.111 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 1.649 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 60 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.492 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16). Seit Beginn des Jahres gab es 3.563 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 140 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.702 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-95).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.981	10.116	10.151	-135	-1,3	2.051	25,9	30,5	31,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.937	7.042	6.471	-105	-1,5	2.111	43,7	46,4	49,9
59,0% Männer	4.092	4.178	3.843	-86	-2,1	1.252	44,1	47,8	54,0
41,0% Frauen	2.845	2.864	2.628	-19	-0,7	859	43,3	44,4	44,4
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	767	676	604	91	13,5	282	58,1	69,4	58,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	60	57	15	25,0	30	66,7	130,8	147,8
24,7% 50 Jahre und älter	1.710	1.711	1.568	-1	-0,1	614	56,0	49,4	56,6
15,9% dar. 55 Jahre und älter	1.102	1.065	992	37	3,5	402	57,4	48,7	57,2
8,9% Langzeitarbeitslose	615	630	533	-15	-2,4	354	135,6	136,0	133,8
3,3% Schwerbehinderte Menschen	227	229	223	-2	-0,9	47	26,1	23,1	32,0
33,3% Ausländer	2.308	2.257	2.081	51	2,3	723	45,6	45,7	54,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.649	1.914	1.439	-265	-13,8	60	3,8	4,4	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.042	1.375	947	-333	-24,2	95	10,0	3,9	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	390	290	249	100	34,5	43	12,4	37,4	10,7
15 bis unter 25 Jahre	308	221	185	87	39,4	41	15,4	15,7	12,8
55 Jahre und älter	190	204	171	-14	-6,9	42	28,4	-6,0	14,0
seit Jahresbeginn	3.563	1.914	19.370	x	x	140	4,1	4,4	3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.492	1.210	1.392	282	23,3	-16	-1,1	-6,1	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	824	682	737	142	20,8	86	11,7	7,6	12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	238	162	279	76	46,9	-39	-14,1	-21,4	13,9
15 bis unter 25 Jahre	191	149	171	42	28,2	13	7,3	-7,5	-5,0
55 Jahre und älter	144	125	141	19	15,2	-18	-11,1	-5,3	-11,3
seit Jahresbeginn	2.702	1.210	16.457	x	x	-95	-3,4	-6,1	-5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,5	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Männer	3,9	4,0	3,7	x	x	x	2,7	2,7	2,4
Frauen	3,5	3,5	3,2	x	x	x	2,4	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,4	3,0	x	x	x	2,4	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,5	1,4	x	x	x	1,1	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,3	x	x	x	2,3	2,4	2,1
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,8	3,6	x	x	x	2,6	2,7	2,4
Ausländer	5,1	5,0	4,6	x	x	x	3,6	3,5	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	3,9	x	x	x	3,0	2,9	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 280 auf 11.954 Personen gestiegen. Das waren 1.650 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 2.005 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 702 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.965 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 959 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.932 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.239 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.745 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.214).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	21.851	21.508	21.399	343	1,6	1.705	8,5	6,3	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.954	11.674	11.378	280	2,4	1.650	16,0	11,7	14,0
56,1% Männer	6.705	6.464	6.291	241	3,7	899	15,5	10,3	11,7
43,9% Frauen	5.249	5.210	5.087	39	0,7	751	16,7	13,5	17,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	925	898	932	27	3,0	181	24,3	18,6	21,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	245	231	254	14	6,1	49	25,0	10,0	9,5
27,2% 50 Jahre und älter	3.257	3.263	3.136	-6	-0,2	349	12,0	10,5	12,3
15,6% dar. 55 Jahre und älter	1.864	1.843	1.753	21	1,1	238	14,6	13,3	12,7
45,1% Langzeitarbeitslose	5.396	5.125	4.934	271	5,3	1.682	45,3	37,4	38,3
4,5% Schwerbehinderte Menschen	539	574	537	-35	-6,1	42	8,5	10,2	12,1
43,3% Ausländer	5.174	5.070	4.879	104	2,1	781	17,8	14,0	15,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.005	1.927	1.845	78	4,0	-702	-25,9	-21,8	-21,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	395	340	269	55	16,2	-110	-21,8	-14,1	-20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	608	550	580	58	10,5	-155	-20,3	-18,3	-8,4
15 bis unter 25 Jahre	301	225	284	76	33,8	-93	-23,6	-28,1	-16,5
55 Jahre und älter	277	279	252	-2	-0,7	-88	-24,1	-18,9	-20,0
seit Jahresbeginn	3.932	1.927	24.693	x	x	-1.239	-24,0	-21,8	-19,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.965	1.780	2.077	185	10,4	-959	-32,8	-12,5	-13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	239	215	311	24	11,2	-174	-42,1	-26,6	-17,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	493	378	532	115	30,4	-298	-37,7	-20,3	-14,1
15 bis unter 25 Jahre	271	244	263	27	11,1	-120	-30,7	-19,2	-20,5
55 Jahre und älter	301	253	277	48	19,0	-98	-24,6	-17,9	-21,8
seit Jahresbeginn	3.745	1.780	23.986	x	x	-1.214	-24,5	-12,5	-23,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,1	x	x	x	5,6	5,6	5,4
Männer	6,4	6,2	6,0	x	x	x	5,6	5,7	5,4
Frauen	6,4	6,4	6,2	x	x	x	5,5	5,6	5,3
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,5	4,7	x	x	x	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 20 Jahre	5,9	5,6	6,1	x	x	x	4,6	5,0	5,5
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	6,6	x	x	x	6,2	6,3	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,7	6,4	x	x	x	6,2	6,2	6,0
Ausländer	11,4	11,2	10,8	x	x	x	10,0	10,1	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,0	6,8	x	x	x	6,3	6,4	6,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 193 auf 11.377 Personen verringert. Das waren 2.188 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,4%. Dabei meldeten sich 1.962 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 381 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.152 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-280). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.302 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 467 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.968 Abmeldungen von Arbeitslosen (-419).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 35 Stellen auf 1.153 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 37 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 347 neue Arbeitsstellen, 57 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 654 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 159.

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	19.394	19.408	19.335	-14	-0,1	2.784	16,8	16,7	16,1		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	11.377	11.570	11.047	-193	-1,7	2.188	23,8	24,5	25,6		
56,1% Männer	6.382	6.460	6.134	-78	-1,2	1.233	23,9	24,3	24,0		
43,9% Frauen	4.995	5.110	4.913	-115	-2,3	955	23,6	24,7	27,6		
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	745	717	700	28	3,9	115	18,3	28,3	21,3		
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	127	127	131	-	-	19	17,6	14,4	12,9		
30,7% 50 Jahre und älter	3.497	3.568	3.364	-71	-2,0	753	27,4	26,7	24,8		
18,4% dar. 55 Jahre und älter	2.093	2.127	1.969	-34	-1,6	513	32,5	32,3	28,4		
32,9% Langzeitarbeitslose	3.744	3.725	3.514	19	0,5	1.213	47,9	44,0	40,1		
4,3% Schwerbehinderte Menschen	484	484	447	-	-	110	29,4	21,0	21,5		
29,9% Ausländer	3.403	3.460	3.312	-57	-1,6	563	19,8	21,3	23,4		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.962	2.340	1.958	-378	-16,2	-381	-16,3	-3,5	-12,4		
dar. aus Erwerbstätigkeit	885	1.266	897	-381	-30,1	-49	-5,2	6,8	0,4		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	473	437	464	36	8,2	-150	-24,1	-7,6	-12,8		
15 bis unter 25 Jahre	273	218	232	55	25,2	-46	-14,4	2,8	-11,1		
55 Jahre und älter	250	342	230	-92	-26,9	-26	-9,4	11,4	-22,8		
seit Jahresbeginn	4.302	2.340	26.629	x	x	-467	-9,8	-3,5	-8,6		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.152	1.816	2.119	336	18,5	-280	-11,5	-7,1	-1,4		
dar. in Erwerbstätigkeit	820	735	843	85	11,6	-17	-2,0	5,8	16,6		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	402	286	425	116	40,6	-177	-30,6	-19,4	-6,6		
15 bis unter 25 Jahre	227	180	235	47	26,1	-9	-3,8	-12,6	-4,5		
55 Jahre und älter	310	230	274	80	34,8	-6	-1,9	-10,9	-0,4		
seit Jahresbeginn	3.968	1.816	24.296	x	x	-419	-9,6	-7,1	-15,9		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	8,0	7,6	x	x	x	6,4	6,5	6,1		
Männer	8,6	8,7	8,3	x	x	x	7,0	7,1	6,7		
Frauen	7,0	7,2	6,9	x	x	x	5,8	5,9	5,5		
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,7	5,5	x	x	x	5,0	4,5	4,6		
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,2	3,3	3,4		
50 bis unter 65 Jahre	8,2	8,4	7,9	x	x	x	6,6	6,8	6,5		
55 bis unter 65 Jahre	8,7	8,9	8,2	x	x	x	7,0	7,1	6,8		
Ausländer	15,6	15,9	15,2	x	x	x	13,6	13,6	12,8		
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	9,0	8,6	x	x	x	7,3	7,4	7,0		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	347	307	345	40	13,0	57	19,7	49,8	31,2		
Zugang seit Jahresbeginn	654	307	3.333	x	x	159	32,1	49,8	-16,6		
Bestand	1.153	1.188	1.178	-35	-2,9	37	3,3	6,1	0,4		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 261 auf 5.036 Personen verringert. Das waren 1.495 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 1.076 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.176 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+35). Seit Beginn des Jahres gab es 2.488 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 40 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.153 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+54).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.630	7.839	7.908	-209	-2,7	1.517	24,8	29,6	31,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.036	5.297	4.971	-261	-4,9	1.495	42,2	47,2	52,2
54,5% Männer	2.747	2.885	2.686	-138	-4,8	868	46,2	52,6	57,2
45,5% Frauen	2.289	2.412	2.285	-123	-5,1	627	37,7	41,1	46,7
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	380	336	316	44	13,1	117	44,5	52,7	43,0
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	27	24	11	40,7	14	58,3	28,6	20,0
30,2% 50 Jahre und älter	1.523	1.592	1.474	-69	-4,3	512	50,6	53,2	52,6
19,5% dar. 55 Jahre und älter	982	1.022	930	-40	-3,9	358	57,4	58,4	51,7
12,7% Langzeitarbeitslose	638	698	623	-60	-8,6	382	149,2	164,4	158,5
3,4% Schwerbehinderte Menschen	172	174	159	-2	-1,1	38	28,4	18,4	18,7
22,5% Ausländer	1.132	1.200	1.109	-68	-5,7	407	56,1	63,3	66,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.076	1.412	1.092	-336	-23,8	-51	-4,5	6,9	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	733	1.108	775	-375	-33,8	2	0,3	9,5	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	213	162	171	51	31,5	-24	-10,1	11,0	-3,4
15 bis unter 25 Jahre	155	93	100	62	66,7	7	4,7	-2,1	-
55 Jahre und älter	135	209	129	-74	-35,4	18	15,4	41,2	-14,0
seit Jahresbeginn	2.488	1.412	15.010	x	x	40	1,6	6,9	3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.176	977	1.100	199	20,4	35	3,1	2,0	10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	695	617	689	78	12,6	44	6,8	10,8	26,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	117	163	35	29,9	-48	-24,0	-3,3	-3,6
15 bis unter 25 Jahre	100	57	86	43	75,4	-	-	-29,6	-1,1
55 Jahre und älter	161	116	139	45	38,8	31	23,8	-0,9	19,8
seit Jahresbeginn	2.153	977	12.812	x	x	54	2,6	2,0	-8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,7	3,4	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Männer	3,7	3,9	3,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Frauen	3,2	3,4	3,2	x	x	x	2,4	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,5	x	x	x	2,1	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,4	x	x	x	2,4	2,5	2,3
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	3,9	x	x	x	2,7	2,8	2,7
Ausländer	5,2	5,5	5,1	x	x	x	3,5	3,5	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,1	3,9	x	x	x	2,8	2,9	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 68 auf 6.341 Personen gestiegen. Das waren 693 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 886 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 330 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 976 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 315 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.814 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 507 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.815 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-473).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	11.764	11.569	11.427	195	1,7	1.267	12,1	9,4	7,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.341	6.273	6.076	68	1,1	693	12,3	10,1	9,9	
57,3% Männer	3.635	3.575	3.448	60	1,7	365	11,2	8,1	6,5	
42,7% Frauen	2.706	2.698	2.628	8	0,3	328	13,8	12,9	14,7	
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	365	381	384	-16	-4,2	-2	-0,5	12,4	7,9	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	100	107	-11	-11,0	5	6,0	11,1	11,5	
31,1% 50 Jahre und älter	1.974	1.976	1.890	-2	-0,1	241	13,9	11,2	9,3	
17,5% dar. 55 Jahre und älter	1.111	1.105	1.039	6	0,5	155	16,2	14,7	12,9	
49,0% Langzeitarbeitslose	3.106	3.027	2.891	79	2,6	831	36,5	30,3	27,5	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	312	310	288	2	0,6	72	30,0	22,5	23,1	
35,8% Ausländer	2.271	2.260	2.203	11	0,5	156	7,4	6,8	9,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	886	928	866	-42	-4,5	-330	-27,1	-16,0	-23,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	158	122	-6	-3,8	-51	-25,1	-8,7	-22,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	275	293	-15	-5,5	-126	-32,6	-15,9	-17,5	
15 bis unter 25 Jahre	118	125	132	-7	-5,6	-53	-31,0	6,8	-18,0	
55 Jahre und älter	115	133	101	-18	-13,5	-44	-27,7	-16,4	-31,8	
seit Jahresbeginn	1.814	928	11.619	x	x	-507	-21,8	-16,0	-20,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	976	839	1.019	137	16,3	-315	-24,4	-15,8	-11,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	125	118	154	7	5,9	-61	-32,8	-14,5	-13,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	169	262	81	47,9	-129	-34,0	-27,8	-8,4	
15 bis unter 25 Jahre	127	123	149	4	3,3	-9	-6,6	-1,6	-6,3	
55 Jahre und älter	149	114	135	35	30,7	-37	-19,9	-19,1	-15,1	
seit Jahresbeginn	1.815	839	11.484	x	x	-473	-20,7	-15,8	-23,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,3	4,2	x	x	x	3,9	4,0	3,9	
Männer	4,9	4,8	4,7	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
Frauen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,7	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,9	3,1	x	x	x	2,5	2,7	2,8	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,2	4,3	4,2	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,1	
Ausländer	10,4	10,4	10,1	x	x	x	10,1	10,1	9,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 108 auf 6.299 Personen gestiegen. Das waren 1.453 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%. Dabei meldeten sich 1.304 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 221 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.213 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-365). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.671 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 317 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.237 Abmeldungen von Arbeitslosen (-588).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 11 Stellen auf 382 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 132 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 70 neue Arbeitsstellen, 64 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 126 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 91.

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	10.860	10.816	10.789	44	0,4	1.231	12,8	12,8	12,4		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	6.299	6.191	5.864	108	1,7	1.453	30,0	26,2	25,0		
54,1% Männer	3.409	3.309	3.183	100	3,0	752	28,3	24,9	25,1		
45,9% Frauen	2.890	2.882	2.681	8	0,3	701	32,0	27,7	24,9		
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	554	486	512	68	14,0	148	36,5	29,6	38,4		
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	85	93	11	12,9	20	26,3	26,9	16,3		
28,5% 50 Jahre und älter	1.795	1.791	1.664	4	0,2	448	33,3	28,6	27,3		
18,0% dar. 55 Jahre und älter	1.132	1.121	1.053	11	1,0	325	40,3	33,8	33,5		
30,4% Langzeitarbeitslose	1.918	1.845	1.707	73	4,0	800	71,6	61,8	55,5		
4,5% Schwerbehinderte Menschen	286	278	265	8	2,9	50	21,2	12,1	3,1		
36,5% Ausländer	2.301	2.250	2.086	51	2,3	411	21,7	19,4	15,4		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.304	1.367	1.197	-63	-4,6	-221	-14,5	-6,6	-17,1		
dar. aus Erwerbstätigkeit	448	528	409	-80	-15,2	-33	-6,9	1,7	-4,2		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	351	325	69	19,7	-38	-8,3	-7,9	-26,3		
15 bis unter 25 Jahre	269	152	226	117	77,0	-16	-5,6	-32,4	-8,5		
55 Jahre und älter	177	207	148	-30	-14,5	19	12,0	-3,3	-11,4		
seit Jahresbeginn	2.671	1.367	15.604	x	x	-317	-10,6	-6,6	-11,4		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.213	1.024	1.228	189	18,5	-365	-23,1	-17,9	-12,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	319	246	299	73	29,7	-31	-8,9	-14,9	-3,9		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	214	326	77	36,0	-194	-40,0	-30,7	-24,9		
15 bis unter 25 Jahre	200	168	188	32	19,0	-36	-15,3	-20,0	-25,4		
55 Jahre und älter	177	151	160	26	17,2	-23	-11,5	-14,2	-3,0		
seit Jahresbeginn	2.237	1.024	14.346	x	x	-588	-20,8	-17,9	-18,1		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,5	8,0	x	x	x	6,7	6,7	6,5		
Männer	8,9	8,6	8,3	x	x	x	6,9	6,9	6,6		
Frauen	8,4	8,3	7,8	x	x	x	6,4	6,6	6,2		
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,2	6,6	x	x	x	5,3	4,9	4,8		
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,1	4,5	x	x	x	3,7	3,3	3,9		
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,5	7,0	x	x	x	5,6	5,8	5,5		
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,6	7,2	x	x	x	5,7	5,9	5,6		
Ausländer	23,2	22,6	21,0	x	x	x	19,8	19,8	19,0		
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,7	9,6	9,1	x	x	x	7,6	7,7	7,4		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	70	56	86	14	25,0	-64	-47,8	-32,5	-28,9		
Zugang seit Jahresbeginn	126	56	1.062	x	x	-91	-41,9	-32,5	-44,7		
Bestand	382	393	443	-11	-2,8	-132	-25,7	-26,8	-29,3		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 17 auf 2.411 Personen verringert. Das waren 738 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 568 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 516 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-73). Seit Beginn des Jahres gab es 1.208 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 978 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-84).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	3.623	3.661	3.696	-38	-1,0	825	29,5	32,5	34,8		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.411	2.428	2.303	-17	-0,7	738	44,1	45,0	50,1		
56,3% Männer	1.357	1.358	1.305	-1	-0,1	411	43,4	42,8	50,2		
43,7% Frauen	1.054	1.070	998	-16	-1,5	327	45,0	47,8	50,1		
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	274	247	236	27	10,9	79	40,5	35,0	46,6		
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	29	27	-1	-3,4	4	16,7	31,8	92,9		
32,7% 50 Jahre und älter	789	784	720	5	0,6	263	50,0	44,1	43,1		
22,2% dar. 55 Jahre und älter	535	513	481	22	4,3	179	50,3	38,6	40,6		
11,4% Langzeitarbeitslose	275	296	273	-21	-7,1	125	83,3	109,9	105,3		
4,7% Schwerbehinderte Menschen	113	112	106	1	0,9	22	24,2	14,3	11,6		
25,5% Ausländer	615	629	588	-14	-2,2	166	37,0	41,3	50,8		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	568	640	536	-72	-11,3	-32	-5,3	2,4	3,9		
dar. aus Erwerbstätigkeit	320	433	314	-113	-26,1	-8	-2,4	9,1	1,9		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	109	107	38	34,9	5	3,5	-1,8	3,9		
15 bis unter 25 Jahre	119	75	88	44	58,7	3	2,6	-18,5	10,0		
55 Jahre und älter	89	102	73	-13	-12,7	30	50,8	6,3	10,6		
seit Jahresbeginn	1.208	640	6.860	x	x	-17	-1,4	2,4	4,7		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	516	462	492	54	11,7	-73	-12,4	-2,3	-		
dar. in Erwerbstätigkeit	235	197	208	38	19,3	-7	-2,9	-4,4	7,8		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	91	94	21	23,1	-24	-17,6	13,8	-24,8		
15 bis unter 25 Jahre	88	60	82	28	46,7	-12	-12,0	-7,7	-6,8		
55 Jahre und älter	65	67	74	-2	-3,0	-5	-7,1	-8,2	7,2		
seit Jahresbeginn	978	462	5.842	x	x	-84	-7,9	-2,3	-7,1		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	2,3	2,3	2,1		
Männer	3,5	3,5	3,4	x	x	x	2,5	2,5	2,3		
Frauen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	2,1	2,1	1,9		
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,2	3,0	x	x	x	2,5	2,4	2,1		
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,2	1,1	0,7		
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,1		
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,3	x	x	x	2,5	2,6	2,4		
Ausländer	6,2	6,3	5,9	x	x	x	4,7	4,7	4,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,6	x	x	x	2,6	2,6	2,4		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 125 auf 3.888 Personen gestiegen. Das waren 715 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 736 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 189 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 697 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 292 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.463 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 300 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.259 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-504).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.237	7.155	7.093	82	1,1	406	5,9	4,9	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.888	3.763	3.561	125	3,3	715	22,5	16,5	12,8
52,8% Männer	2.052	1.951	1.878	101	5,2	341	19,9	14,9	12,1
47,2% Frauen	1.836	1.812	1.683	24	1,3	374	25,6	18,3	13,6
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	280	239	276	41	17,2	69	32,7	24,5	32,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	56	66	12	21,4	16	30,8	24,4	-
25,9% 50 Jahre und älter	1.006	1.007	944	-1	-0,1	185	22,5	18,6	17,4
15,4% dar. 55 Jahre und älter	597	608	572	-11	-1,8	146	32,4	29,9	28,0
42,3% Langzeitarbeitslose	1.643	1.549	1.434	94	6,1	675	69,7	55,1	48,6
4,4% Schwerbehinderte Menschen	173	166	159	7	4,2	28	19,3	10,7	-1,9
43,4% Ausländer	1.686	1.621	1.498	65	4,0	245	17,0	12,6	5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	736	727	661	9	1,2	-189	-20,4	-13,2	-28,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	95	95	33	34,7	-25	-16,3	-22,1	-20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	242	218	31	12,8	-43	-13,6	-10,4	-35,5
15 bis unter 25 Jahre	150	77	138	73	94,8	-19	-11,2	-42,1	-17,4
55 Jahre und älter	88	105	75	-17	-16,2	-11	-11,1	-11,0	-25,7
seit Jahresbeginn	1.463	727	8.744	x	x	-300	-17,0	-13,2	-21,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	697	562	736	135	24,0	-292	-29,5	-27,4	-19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	84	49	91	35	71,4	-24	-22,2	-41,0	-22,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	123	232	56	45,5	-170	-48,7	-46,3	-24,9
15 bis unter 25 Jahre	112	108	106	4	3,7	-24	-17,6	-25,5	-35,4
55 Jahre und älter	112	84	86	28	33,3	-18	-13,8	-18,4	-10,4
seit Jahresbeginn	1.259	562	8.504	x	x	-504	-28,6	-27,4	-24,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,2	4,9	x	x	x	4,4	4,4	4,3
Männer	5,3	5,1	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Frauen	5,3	5,2	4,9	x	x	x	4,2	4,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,1	3,5	x	x	x	2,7	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3,3	2,7	3,2	x	x	x	2,5	2,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,0	x	x	x	3,5	3,6	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	3,9	x	x	x	3,2	3,4	3,2
Ausländer	17,0	16,3	15,1	x	x	x	15,1	15,1	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,5	x	x	x	5,0	5,1	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 205 auf 12.606 Personen verringert. Das waren 2.657 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 2.384 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 376 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.594 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-339). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.382 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 392 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.909 Abmeldungen von Arbeitslosen (-351).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 17 Stellen auf 838 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 764 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 209 neue Arbeitsstellen, 341 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 393 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 471.

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	21.743	21.713	21.642	30	0,1	3.393	18,5	18,5	18,0		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	12.606	12.811	12.102	-205	-1,6	2.657	26,7	26,4	28,0		
55,7% Männer	7.017	7.100	6.704	-83	-1,2	1.320	23,2	24,0	24,9		
44,3% Frauen	5.589	5.711	5.398	-122	-2,1	1.337	31,4	29,6	32,0		
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	917	856	777	61	7,1	172	23,1	24,4	21,0		
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	129	126	-6	-4,7	2	1,7	5,7	-3,1		
29,4% 50 Jahre und älter	3.703	3.764	3.583	-61	-1,6	807	27,9	26,9	29,2		
18,3% dar. 55 Jahre und älter	2.303	2.327	2.206	-24	-1,0	601	35,3	32,8	35,7		
28,0% Langzeitarbeitslose	3.524	3.457	3.241	67	1,9	1.130	47,2	40,6	38,6		
4,4% Schwerbehinderte Menschen	549	562	545	-13	-2,3	56	11,4	11,3	14,7		
27,4% Ausländer	3.451	3.473	3.246	-22	-0,6	648	23,1	24,0	24,2		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.384	2.998	2.457	-614	-20,5	-376	-13,6	-0,5	-2,5		
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.103	1.645	1.166	-542	-32,9	-63	-5,4	7,2	14,3		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	653	621	613	32	5,2	-41	-5,9	-2,8	-8,2		
15 bis unter 25 Jahre	328	281	247	47	16,7	-44	-11,8	1,1	-1,6		
55 Jahre und älter	295	435	343	-140	-32,2	-53	-15,2	10,1	14,3		
seit Jahresbeginn	5.382	2.998	32.247	x	x	-392	-6,8	-0,5	-2,0		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.594	2.315	2.533	279	12,1	-339	-11,6	-0,5	1,2		
dar. in Erwerbstätigkeit	1.068	998	1.058	70	7,0	-22	-2,0	10,0	14,3		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	629	412	597	217	52,7	-46	-6,8	-11,2	4,0		
15 bis unter 25 Jahre	264	175	255	89	50,9	-33	-11,1	-15,9	-3,8		
55 Jahre und älter	336	336	353	-	-	-75	-18,2	12,4	9,6		
seit Jahresbeginn	4.909	2.315	29.517	x	x	-351	-6,7	-0,5	-9,1		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,9	6,5	x	x	x	5,2	5,3	5,0		
Männer	7,6	7,7	7,2	x	x	x	6,0	6,0	5,6		
Frauen	6,0	6,1	5,8	x	x	x	4,5	4,6	4,3		
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,4	4,9	x	x	x	4,6	4,2	3,9		
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,7	4,6	x	x	x	4,2	4,3	4,5		
50 bis unter 65 Jahre	7,8	8,0	7,6	x	x	x	6,0	6,2	5,8		
55 bis unter 65 Jahre	8,7	8,8	8,3	x	x	x	6,4	6,6	6,2		
Ausländer	16,2	16,3	15,3	x	x	x	13,4	13,4	12,5		
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,3	x	x	x	5,9	6,0	5,6		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	209	184	200	25	13,6	-341	-62,0	-41,4	-49,7		
Zugang seit Jahresbeginn	393	184	3.115	x	x	-471	-54,5	-41,4	-52,8		
Bestand	838	855	894	-17	-2,0	-764	-47,7	-41,6	-44,5		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 285 auf 6.277 Personen verringert. Das waren 1.939 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 1.450 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.584 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+51). Seit Beginn des Jahres gab es 3.390 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.971 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+139).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.739	9.953	10.037	-214	-2,2	1.976	25,5	28,7	30,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.277	6.562	6.072	-285	-4,3	1.939	44,7	48,3	54,3
53,1% Männer	3.332	3.460	3.161	-128	-3,7	1.042	45,5	53,0	55,8
46,9% Frauen	2.945	3.102	2.911	-157	-5,1	897	43,8	43,5	52,6
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	478	423	371	55	13,0	202	73,2	81,5	87,4
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	35	35	-7	-20,0	6	27,3	84,2	66,7
28,0% 50 Jahre und älter	1.760	1.828	1.706	-68	-3,7	569	47,8	49,2	54,2
17,8% dar. 55 Jahre und älter	1.117	1.152	1.074	-35	-3,0	388	53,2	51,8	58,4
10,6% Langzeitarbeitslose	663	692	601	-29	-4,2	378	132,6	132,2	122,6
3,5% Schwerbehinderte Menschen	221	245	235	-24	-9,8	44	24,9	28,9	33,5
19,9% Ausländer	1.246	1.281	1.176	-35	-2,7	413	49,6	59,5	60,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.450	1.940	1.532	-490	-25,3	-53	-3,5	6,4	14,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	924	1.452	1.039	-528	-36,4	-1	-0,1	8,4	19,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	360	276	303	84	30,4	29	8,8	9,1	17,9
15 bis unter 25 Jahre	213	147	134	66	44,9	39	22,4	18,5	47,3
55 Jahre und älter	148	272	194	-124	-45,6	-17	-10,3	25,9	29,3
seit Jahresbeginn	3.390	1.940	19.778	x	x	64	1,9	6,4	8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.584	1.387	1.495	197	14,2	51	3,3	6,8	16,6
dar. in Erwerbstätigkeit	897	832	858	65	7,8	53	6,3	10,8	23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	335	203	293	132	65,0	59	21,4	0,5	11,8
15 bis unter 25 Jahre	144	69	132	75	108,7	24	20,0	-20,7	21,1
55 Jahre und älter	175	189	205	-14	-7,4	-15	-7,9	35,0	46,4
seit Jahresbeginn	2.971	1.387	17.009	x	x	139	4,9	6,8	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Männer	3,6	3,7	3,4	x	x	x	2,4	2,4	2,1
Frauen	3,2	3,3	3,1	x	x	x	2,1	2,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,7	2,3	x	x	x	1,7	1,4	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,3	1,3	x	x	x	0,8	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	3,6	x	x	x	2,4	2,5	2,3
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,0	x	x	x	2,7	2,8	2,5
Ausländer	5,9	6,0	5,5	x	x	x	4,0	3,8	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 80 auf 6.329 Personen gestiegen. Das waren 718 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 934 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 323 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.010 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 390 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.992 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 456 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.938 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-490).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.004	11.760	11.605	244	2,1	1.417	13,4	11,1	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.329	6.249	6.030	80	1,3	718	12,8	9,5	9,2
58,2% Männer	3.685	3.640	3.543	45	1,2	278	8,2	5,1	6,1
41,8% Frauen	2.644	2.609	2.487	35	1,3	440	20,0	16,2	14,0
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	439	433	406	6	1,4	-30	-6,4	-4,8	-8,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	94	91	1	1,1	-4	-4,0	-8,7	-16,5
30,7% 50 Jahre und älter	1.943	1.936	1.877	7	0,4	238	14,0	11,2	12,6
18,7% dar. 55 Jahre und älter	1.186	1.175	1.132	11	0,9	213	21,9	18,3	19,4
45,2% Langzeitarbeitslose	2.861	2.765	2.640	96	3,5	752	35,7	28,0	27,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	328	317	310	11	3,5	12	3,8	0,6	3,7
34,8% Ausländer	2.205	2.192	2.070	13	0,6	235	11,9	9,8	10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	934	1.058	925	-124	-11,7	-323	-25,7	-11,2	-21,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	179	193	127	-14	-7,3	-62	-25,7	-1,5	-17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	293	345	310	-52	-15,1	-70	-19,3	-10,6	-24,6
15 bis unter 25 Jahre	115	134	113	-19	-14,2	-83	-41,9	-13,0	-29,4
55 Jahre und älter	147	163	149	-16	-9,8	-36	-19,7	-8,9	-0,7
seit Jahresbeginn	1.992	1.058	12.469	x	x	-456	-18,6	-11,2	-14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.010	928	1.038	82	8,8	-390	-27,9	-9,7	-15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	171	166	200	5	3,0	-75	-30,5	6,4	-14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	294	209	304	85	40,7	-105	-26,3	-20,2	-2,6
15 bis unter 25 Jahre	120	106	123	14	13,2	-57	-32,2	-12,4	-21,2
55 Jahre und älter	161	147	148	14	9,5	-60	-27,1	-7,5	-18,7
seit Jahresbeginn	1.938	928	12.508	x	x	-490	-20,2	-9,7	-16,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,2	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Männer	4,0	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,5
Frauen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,9	2,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,8
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,6	3,7	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,3	x	x	x	3,7	3,8	3,6
Ausländer	10,4	10,3	9,7	x	x	x	9,4	9,6	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 115 auf 19.324 Personen gestiegen. Das waren 5.021 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 3.425 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 620 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 3.313 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-704). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.292 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 665 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.116 Abmeldungen von Arbeitslosen (-978).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 27 Stellen auf 1.299 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 408 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 359 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 549 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 133.

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	32.254	31.882	31.651	372	1,2	5.659	21,3	20,2	19,6		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	19.324	19.209	18.125	115	0,6	5.021	35,1	34,8	35,4		
54,8% Männer	10.595	10.538	9.896	57	0,5	2.634	33,1	33,5	34,1		
45,2% Frauen	8.729	8.671	8.229	58	0,7	2.387	37,6	36,5	37,1		
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.687	1.624	1.520	63	3,9	400	31,1	35,4	34,2		
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	265	275	280	-10	-3,6	25	10,4	16,5	7,3		
29,8% 50 Jahre und älter	5.768	5.737	5.377	31	0,5	1.565	37,2	35,1	33,5		
19,5% dar. 55 Jahre und älter	3.769	3.734	3.484	35	0,9	1.110	41,7	39,2	36,5		
30,9% Langzeitarbeitslose	5.967	5.689	5.224	278	4,9	2.643	79,5	70,5	63,2		
4,6% Schwerbehinderte Menschen	882	880	851	2	0,2	156	21,5	20,4	21,6		
33,8% Ausländer	6.529	6.456	6.066	73	1,1	1.661	34,1	35,9	37,0		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	3.425	3.867	3.316	-442	-11,4	-620	-15,3	-1,2	-4,7		
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.245	1.773	1.210	-528	-29,8	-69	-5,3	12,4	14,6		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.017	914	951	103	11,3	-243	-19,3	0,9	-12,8		
15 bis unter 25 Jahre	569	479	449	90	18,8	-48	-7,8	11,7	5,4		
55 Jahre und älter	495	615	481	-120	-19,5	-42	-7,8	3,2	7,6		
seit Jahresbeginn	7.292	3.867	43.057	x	x	-665	-8,4	-1,2	-9,5		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	3.313	2.803	3.254	510	18,2	-704	-17,5	-8,9	-4,4		
dar. in Erwerbstätigkeit	1.012	844	961	168	19,9	-78	-7,2	0,1	6,4		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	893	640	917	253	39,5	-185	-17,2	-14,3	1,0		
15 bis unter 25 Jahre	460	343	511	117	34,1	-64	-12,2	-0,9	17,5		
55 Jahre und älter	492	415	447	77	18,6	-95	-16,2	-16,3	-8,2		
seit Jahresbeginn	6.116	2.803	38.496	x	x	-978	-13,8	-8,9	-17,8		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,8	7,4	x	x	x	6,1	6,1	5,8		
Männer	8,4	8,3	7,8	x	x	x	6,6	6,6	6,1		
Frauen	7,3	7,3	6,9	x	x	x	5,6	5,6	5,3		
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,7	6,3	x	x	x	5,4	5,1	4,8		
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,4	4,5	x	x	x	3,9	3,8	4,2		
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,2	6,7	x	x	x	5,7	5,7	5,4		
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,8	7,3	x	x	x	6,2	6,3	6,0		
Ausländer	20,2	20,0	18,8	x	x	x	16,7	16,3	15,2		
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,8	8,3	x	x	x	7,0	7,0	6,6		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	359	190	250	169	88,9	-32	-8,2	-34,7	-30,0		
Zugang seit Jahresbeginn	549	190	3.572	x	x	-133	-19,5	-34,7	-32,8		
Bestand	1.299	1.272	1.361	27	2,1	-408	-23,9	-26,0	-22,4		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 142 auf 7.977 Personen verringert. Das waren 2.723 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 1.638 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 105 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.542 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-32). Seit Beginn des Jahres gab es 3.743 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 173 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.799 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-80).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.568	11.771	11.621	-203	-1,7	3.096	36,5	41,4	39,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.977	8.119	7.425	-142	-1,7	2.723	51,8	57,5	58,3
56,2% Männer	4.487	4.542	4.154	-55	-1,2	1.513	50,9	57,0	58,3
43,8% Frauen	3.490	3.577	3.271	-87	-2,4	1.210	53,1	58,1	58,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	756	704	635	52	7,4	232	44,3	56,8	56,0
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	71	65	5	7,0	12	18,8	47,9	22,6
32,9% 50 Jahre und älter	2.627	2.640	2.393	-13	-0,5	938	55,5	56,8	51,2
22,6% dar. 55 Jahre und älter	1.801	1.789	1.629	12	0,7	645	55,8	53,4	46,0
13,2% Langzeitarbeitslose	1.055	1.034	878	21	2,0	692	190,6	175,0	155,2
4,3% Schwerbehinderte Menschen	343	337	326	6	1,8	63	22,5	31,6	24,9
25,4% Ausländer	2.026	2.026	1.812	-	-	737	57,2	65,5	67,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.638	2.105	1.572	-467	-22,2	-105	-6,0	15,2	11,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	920	1.494	975	-574	-38,4	-52	-5,3	19,2	23,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	435	326	327	109	33,4	-12	-2,7	25,4	4,1
15 bis unter 25 Jahre	311	243	222	68	28,0	-4	-1,3	34,3	42,3
55 Jahre und älter	242	354	234	-112	-31,6	7	3,0	12,7	7,3
seit Jahresbeginn	3.743	2.105	20.697	x	x	173	4,8	15,2	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.542	1.257	1.423	285	22,7	-32	-2,0	-3,7	12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	788	633	681	155	24,5	21	2,7	3,8	19,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	325	225	310	100	44,4	-2	-0,6	13,1	17,4
15 bis unter 25 Jahre	217	140	194	77	55,0	-10	-4,4	9,4	16,2
55 Jahre und älter	214	187	215	27	14,4	-25	-10,5	-27,0	1,4
seit Jahresbeginn	2.799	1.257	17.233	x	x	-80	-2,8	-3,7	-11,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,0	x	x	x	2,3	2,2	2,0
Männer	3,5	3,6	3,3	x	x	x	2,5	2,4	2,2
Frauen	2,9	3,0	2,7	x	x	x	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	2,6	x	x	x	2,2	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,0	x	x	x	1,0	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,0	x	x	x	2,3	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,4	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Ausländer	6,3	6,3	5,6	x	x	x	4,4	4,2	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,4	x	x	x	2,6	2,5	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 257 auf 11.347 Personen gestiegen. Das waren 2.298 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 1.787 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 515 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.771 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 672 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.549 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 838 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.317 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-898).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	20.686	20.111	20.030	575	2,9	2.563	14,1	10,5	10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.347	11.090	10.700	257	2,3	2.298	25,4	22,0	23,1
53,8% Männer	6.108	5.996	5.742	112	1,9	1.121	22,5	19,9	20,7
46,2% Frauen	5.239	5.094	4.958	145	2,8	1.177	29,0	24,5	26,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	931	920	885	11	1,2	168	22,0	22,7	21,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	189	204	215	-15	-7,4	13	7,4	8,5	3,4
27,7% 50 Jahre und älter	3.141	3.097	2.984	44	1,4	627	24,9	20,8	22,1
17,3% dar. 55 Jahre und älter	1.968	1.945	1.855	23	1,2	465	30,9	28,2	29,1
43,3% Langzeitarbeitslose	4.912	4.655	4.346	257	5,5	1.951	65,9	57,2	52,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	539	543	525	-4	-0,7	93	20,9	14,3	19,6
39,7% Ausländer	4.503	4.430	4.254	73	1,6	924	25,8	25,6	27,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.787	1.762	1.744	25	1,4	-515	-22,4	-15,5	-15,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	325	279	235	46	16,5	-17	-5,0	-13,9	-11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	582	588	624	-6	-1,0	-231	-28,4	-9,0	-19,7
15 bis unter 25 Jahre	258	236	227	22	9,3	-44	-14,6	-4,8	-15,9
55 Jahre und älter	253	261	247	-8	-3,1	-49	-16,2	-7,4	7,9
seit Jahresbeginn	3.549	1.762	22.360	x	x	-838	-19,1	-15,5	-17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.771	1.546	1.831	225	14,6	-672	-27,5	-12,8	-14,3
dar. in Erwerbstätigkeit	224	211	280	13	6,2	-99	-30,7	-9,4	-15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	568	415	607	153	36,9	-183	-24,4	-24,3	-5,7
15 bis unter 25 Jahre	243	203	317	40	19,7	-54	-18,2	-6,9	18,3
55 Jahre und älter	278	228	232	50	21,9	-70	-20,1	-5,0	-15,6
seit Jahresbeginn	3.317	1.546	21.263	x	x	-898	-21,3	-12,8	-22,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,3	x	x	x	3,9	3,9	3,7
Männer	4,8	4,7	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,0
Frauen	4,4	4,3	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,3	3,4	x	x	x	2,8	3,0	3,4
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,4	3,5	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	3,9	x	x	x	3,5	3,6	3,4
Ausländer	13,9	13,7	13,2	x	x	x	12,3	12,1	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,1	4,9	x	x	x	4,4	4,5	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 12 auf 9.124 Personen gestiegen. Das waren 2.258 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 1.602 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 213 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.599 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-333). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.576 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 238 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.067 Abmeldungen von Arbeitslosen (-443).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 26 Stellen auf 680 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 478 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 140 neue Arbeitsstellen, 340 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 273 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 426.

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	15.363	15.205	15.151	158	1,0	2.812	22,4	20,9	20,8		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	9.124	9.112	8.636	12	0,1	2.258	32,9	30,5	31,2		
53,0% Männer	4.840	4.823	4.564	17	0,4	1.118	30,0	25,8	27,6		
47,0% Frauen	4.284	4.289	4.072	-5	-0,1	1.140	36,3	36,3	35,5		
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	696	639	607	57	8,9	174	33,3	28,6	25,9		
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	103	110	2	1,9	13	14,1	-1,9	-4,3		
29,5% 50 Jahre und älter	2.693	2.680	2.557	13	0,5	744	38,2	33,0	35,5		
18,3% dar. 55 Jahre und älter	1.674	1.648	1.549	26	1,6	522	45,3	35,9	37,4		
30,2% Langzeitarbeitslose	2.758	2.633	2.456	125	4,7	1.089	65,2	55,1	52,4		
4,1% Schwerbehinderte Menschen	373	370	345	3	0,8	91	32,3	28,9	28,3		
29,4% Ausländer	2.685	2.636	2.537	49	1,9	663	32,8	29,7	31,9		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.602	1.974	1.552	-372	-18,8	-213	-11,7	-1,3	-10,1		
dar. aus Erwerbstätigkeit	706	1.050	748	-344	-32,8	-13	-1,8	6,6	4,9		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	461	392	348	69	17,6	-49	-9,6	1,8	-18,3		
15 bis unter 25 Jahre	232	198	173	34	17,2	13	5,9	2,1	-11,3		
55 Jahre und älter	200	284	218	-84	-29,6	-31	-13,4	-0,7	-0,5		
seit Jahresbeginn	3.576	1.974	21.032	x	x	-238	-6,2	-1,3	-5,9		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.599	1.468	1.608	131	8,9	-333	-17,2	-7,0	-5,7		
dar. in Erwerbstätigkeit	645	595	624	50	8,4	-32	-4,7	-1,2	6,8		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	279	386	89	31,9	-75	-16,9	-7,0	2,7		
15 bis unter 25 Jahre	173	147	209	26	17,7	-18	-9,4	-8,1	11,8		
55 Jahre und älter	198	210	212	-12	-5,7	-103	-34,2	-3,7	-12,8		
seit Jahresbeginn	3.067	1.468	18.952	x	x	-443	-12,6	-7,0	-14,4		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,0	x	x	x	4,6	4,7	4,4		
Männer	6,7	6,7	6,4	x	x	x	5,0	5,2	4,9		
Frauen	5,9	5,9	5,6	x	x	x	4,2	4,2	4,0		
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,1	4,8	x	x	x	4,1	3,9	3,8		
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,9	4,1	x	x	x	3,4	3,9	4,2		
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	6,4	x	x	x	4,8	4,9	4,6		
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	6,8	x	x	x	5,0	5,3	4,9		
Ausländer	14,7	14,4	13,9	x	x	x	11,6	11,7	11,1		
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	6,7	x	x	x	5,3	5,3	5,0		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	140	133	172	7	5,3	-340	-70,8	-39,3	-30,9		
Zugang seit Jahresbeginn	273	133	2.596	x	x	-426	-60,9	-39,3	-29,8		
Bestand	680	706	763	-26	-3,7	-478	-41,3	-25,4	-21,8		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 88 auf 4.438 Personen verringert. Das waren 1.373 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 873 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 88 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 859 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-90). Seit Beginn des Jahres gab es 2.095 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-7); dem stehen 1.699 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-96).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.580	6.616	6.641	-36	-0,5	1.506	29,7	31,5	31,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.438	4.526	4.222	-88	-1,9	1.373	44,8	45,9	48,1
52,0% Männer	2.307	2.352	2.164	-45	-1,9	718	45,2	46,0	48,0
48,0% Frauen	2.131	2.174	2.058	-43	-2,0	655	44,4	45,8	48,3
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	322	278	251	44	15,8	98	43,8	44,0	35,7
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	29	25	3	10,3	16	100,0	61,1	-10,7
29,8% 50 Jahre und älter	1.321	1.337	1.240	-16	-1,2	409	44,8	45,2	49,0
20,1% dar. 55 Jahre und älter	892	895	817	-3	-0,3	322	56,5	54,3	52,7
14,8% Langzeitarbeitslose	656	658	571	-2	-0,3	412	168,9	150,2	160,7
3,3% Schwerbehinderte Menschen	146	145	135	1	0,7	43	41,7	39,4	35,0
22,5% Ausländer	998	996	946	2	0,2	337	51,0	50,0	56,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	873	1.222	903	-349	-28,6	-88	-9,2	7,1	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	572	932	641	-360	-38,6	-21	-3,5	9,1	4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	149	147	57	38,3	-15	-6,8	12,9	-10,4
15 bis unter 25 Jahre	126	100	89	26	26,0	8	6,8	16,3	1,1
55 Jahre und älter	104	183	135	-79	-43,2	-28	-21,2	15,8	14,4
seit Jahresbeginn	2.095	1.222	12.373	x	x	-7	-0,3	7,1	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	859	840	813	19	2,3	-90	-9,5	-0,7	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	544	512	503	32	6,3	14	2,6	3,9	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	128	145	26	20,3	-8	-4,9	23,1	5,8
15 bis unter 25 Jahre	72	58	96	14	24,1	-8	-10,0	-10,8	23,1
55 Jahre und älter	102	118	109	-16	-13,6	-44	-30,1	5,4	-6,8
seit Jahresbeginn	1.699	840	10.499	x	x	-96	-5,3	-0,7	-5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	2,1	2,1	1,9
Männer	3,2	3,3	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Frauen	2,9	3,0	2,8	x	x	x	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,2	2,0	x	x	x	1,8	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	0,9	x	x	x	0,6	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,6	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Ausländer	5,5	5,5	5,2	x	x	x	3,8	3,8	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,3	x	x	x	2,3	2,4	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 100 auf 4.686 Personen gestiegen. Das waren 885 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 729 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 125 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 740 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 243 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.481 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 231 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.368 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-347).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	8.783	8.589	8.510	194	2,3	1.306	17,5	13,8	13,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.686	4.586	4.414	100	2,2	885	23,3	18,3	18,3	
54,1% Männer	2.533	2.471	2.400	62	2,5	400	18,8	11,2	13,5	
45,9% Frauen	2.153	2.115	2.014	38	1,8	485	29,1	27,7	24,6	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	374	361	356	13	3,6	76	25,5	18,8	19,9	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	74	85	-1	-1,4	-3	-3,9	-14,9	-2,3	
29,3% 50 Jahre und älter	1.372	1.343	1.317	29	2,2	335	32,3	22,8	24,8	
16,7% dar. 55 Jahre und älter	782	753	732	29	3,9	200	34,4	19,0	23,6	
44,9% Langzeitarbeitslose	2.102	1.975	1.885	127	6,4	677	47,5	37,6	35,3	
4,8% Schwerbehinderte Menschen	227	225	210	2	0,9	48	26,8	23,0	24,3	
36,0% Ausländer	1.687	1.640	1.591	47	2,9	326	24,0	19,9	20,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	729	752	649	-23	-3,1	-125	-14,6	-12,4	-17,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	134	118	107	16	13,6	8	6,3	-9,9	9,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	255	243	201	12	4,9	-34	-11,8	-4,0	-23,3	
15 bis unter 25 Jahre	106	98	84	8	8,2	5	5,0	-9,3	-21,5	
55 Jahre und älter	96	101	83	-5	-5,0	-3	-3,0	-21,1	-17,8	
seit Jahresbeginn	1.481	752	8.659	x	x	-231	-13,5	-12,4	-18,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	740	628	795	112	17,8	-243	-24,7	-14,2	-8,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	101	83	121	18	21,7	-46	-31,3	-23,9	-1,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	151	241	63	41,7	-67	-23,8	-23,0	0,8	
15 bis unter 25 Jahre	101	89	113	12	13,5	-10	-9,0	-6,3	3,7	
55 Jahre und älter	96	92	103	4	4,3	-59	-38,1	-13,2	-18,3	
seit Jahresbeginn	1.368	628	8.453	x	x	-347	-20,2	-14,2	-23,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,5	
Männer	3,5	3,4	3,3	x	x	x	2,9	3,0	2,9	
Frauen	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,8	3,2	x	x	x	2,8	3,2	3,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,3	x	x	x	2,5	2,7	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,2	x	x	x	2,6	2,8	2,6	
Ausländer	9,2	9,0	8,7	x	x	x	7,8	7,9	7,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,4	x	x	x	2,9	3,0	2,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 17 auf 9.341 Personen gestiegen. Das waren 1.914 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 10,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,3%. Dabei meldeten sich 1.751 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 370 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.736 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-311). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.690 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 497 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.077 Abmeldungen von Arbeitslosen (-560).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 133 Stellen auf 945 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 8 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 304 neue Arbeitsstellen, 128 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 436 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 53.

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	15.456	15.390	15.206	66	0,4	1.763	12,9	13,0	11,5		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	9.341	9.324	8.736	17	0,2	1.914	25,8	27,0	27,1		
54,9% Männer	5.131	5.120	4.816	11	0,2	906	21,4	24,3	26,2		
45,1% Frauen	4.210	4.204	3.919	6	0,1	1.008	31,5	30,4	28,2		
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.001	967	879	34	3,5	210	26,5	26,1	26,5		
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	186	178	167	8	4,5	14	8,1	3,5	-1,8		
25,0% 50 Jahre und älter	2.336	2.343	2.173	-7	-0,3	451	23,9	24,4	22,7		
15,4% dar. 55 Jahre und älter	1.440	1.433	1.323	7	0,5	288	25,0	23,4	22,7		
31,2% Langzeitarbeitslose	2.910	2.800	2.581	110	3,9	1.155	65,8	57,8	51,3		
4,3% Schwerbehinderte Menschen	403	398	395	5	1,3	76	23,2	18,8	28,2		
42,1% Ausländer	3.935	3.914	3.623	21	0,5	788	25,0	26,7	28,3		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.751	1.939	1.574	-188	-9,7	-370	-17,4	-6,1	-13,1		
dar. aus Erwerbstätigkeit	667	815	579	-148	-18,2	-57	-7,9	4,4	4,3		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	538	488	402	50	10,2	-83	-13,4	-3,4	-20,9		
15 bis unter 25 Jahre	319	295	217	24	8,1	-62	-16,3	-8,4	-32,8		
55 Jahre und älter	233	257	205	-24	-9,3	8	3,6	-6,2	3,5		
seit Jahresbeginn	3.690	1.939	21.620	x	x	-497	-11,9	-6,1	-8,2		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.736	1.341	1.712	395	29,5	-311	-15,2	-15,7	-5,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	466	367	491	99	27,0	-66	-12,4	-13,0	11,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	489	283	441	206	72,8	-98	-16,7	-24,1	-8,1		
15 bis unter 25 Jahre	273	168	279	105	62,5	-74	-21,3	-25,7	-13,6		
55 Jahre und älter	241	167	206	74	44,3	-8	-3,2	-18,1	5,1		
seit Jahresbeginn	3.077	1.341	19.797	x	x	-560	-15,4	-15,7	-14,5		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	10,3	10,3	9,7	x	x	x	8,3	8,2	7,7		
Männer	10,2	10,2	9,6	x	x	x	8,5	8,3	7,7		
Frauen	10,4	10,4	9,7	x	x	x	8,0	8,1	7,7		
15 bis unter 25 Jahre	9,4	9,1	8,3	x	x	x	7,5	7,3	6,6		
15 bis unter 20 Jahre	7,8	7,5	7,0	x	x	x	7,4	7,4	7,3		
50 bis unter 65 Jahre	8,9	8,9	8,3	x	x	x	7,2	7,2	6,8		
55 bis unter 65 Jahre	9,2	9,2	8,5	x	x	x	7,6	7,7	7,1		
Ausländer	20,0	19,9	18,4	x	x	x	17,0	16,7	15,3		
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,6	11,5	10,8	x	x	x	9,4	9,3	8,7		
Gemeldete Arbeitsstellen											
Zugang	304	132	123	172	130,3	128	72,7	-36,2	-31,7		
Zugang seit Jahresbeginn	436	132	1.905	x	x	53	13,8	-36,2	-36,4		
Bestand	945	812	823	133	16,4	-8	-0,8	-16,5	-17,4		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser. Bundesweit sind diese jeweils um ca. 25.000 überzeichnet, dies entspricht 4% aller Zugänge bzw. 6% der Abgänge im Januar 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg
Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 85 auf 3.514 Personen verringert. Das waren 1.102 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 768 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 735 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-31). Seit Beginn des Jahres gab es 1.662 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.279 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-88).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2020		Jan 2020	Dez 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.061	5.105	5.027	-44	-0,9	1.254	32,9	36,4	35,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.514	3.599	3.331	-85	-2,4	1.102	45,7	52,8	61,1
58,3% Männer	2.047	2.110	1.945	-63	-3,0	591	40,6	50,9	62,2
41,7% Frauen	1.467	1.489	1.385	-22	-1,5	511	53,5	55,6	59,4
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	441	417	357	24	5,8	138	45,5	50,5	66,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	42	38	4	9,5	11	31,4	44,8	111,1
27,2% 50 Jahre und älter	956	968	888	-12	-1,2	285	42,5	47,8	50,5
18,6% dar. 55 Jahre und älter	654	655	590	-1	-0,2	203	45,0	49,5	52,8
10,8% Langzeitarbeitslose	381	383	332	-2	-0,5	257	207,3	194,6	172,1
4,0% Schwerbehinderte Menschen	142	145	150	-3	-2,1	32	29,1	36,8	61,3
36,1% Ausländer	1.269	1.256	1.131	13	1,0	448	54,6	60,4	77,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	768	894	662	-126	-14,1	-79	-9,3	-0,4	0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	481	657	434	-176	-26,8	-1	-0,2	10,1	11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	116	98	69	59,5	9	5,1	4,5	-12,5
15 bis unter 25 Jahre	172	140	86	32	22,9	3	1,8	-2,1	-13,1
55 Jahre und älter	94	128	85	-34	-26,6	5	5,6	4,1	6,3
seit Jahresbeginn	1.662	894	9.370	x	x	-83	-4,8	-0,4	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	735	544	620	191	35,1	-31	-4,0	-9,5	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	364	255	313	109	42,7	16	4,6	-9,9	22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	78	101	55	70,5	-18	-11,9	9,9	-2,9
15 bis unter 25 Jahre	134	55	110	79	143,6	-2	-1,5	-28,6	11,1
55 Jahre und älter	90	66	89	24	36,4	6	7,1	-15,4	36,9
seit Jahresbeginn	1.279	544	7.809	x	x	-88	-6,4	-9,5	-7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	3,7	x	x	x	2,7	2,6	2,3
Männer	4,1	4,2	3,9	x	x	x	2,9	2,8	2,4
Frauen	3,6	3,7	3,4	x	x	x	2,4	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,9	3,4	x	x	x	2,9	2,6	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,5	1,2	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,4	x	x	x	2,5	2,5	2,2
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	3,7	x	x	x	2,9	2,9	2,5
Ausländer	6,4	6,4	5,7	x	x	x	4,4	4,2	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,1	x	x	x	3,1	3,0	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg

Februar 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 102 auf 5.827 Personen gestiegen. Das waren 812 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 983 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 291 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.001 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 280 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.028 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 414 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.798 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-472).

Merkmale	Feb 2021	Jan 2021	Dez 2020	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
						Feb 2020		Jan 2020		Dez 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden											
Insgesamt	10.395	10.285	10.179	110	1,1	509	5,1	4,1	2,6		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	5.827	5.725	5.405	102	1,8	812	16,2	14,8	12,5		
52,9% Männer	3.084	3.010	2.871	74	2,5	315	11,4	10,7	9,7		
47,1% Frauen	2.743	2.715	2.534	28	1,0	497	22,1	19,8	15,9		
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	560	550	522	10	1,8	72	14,8	12,2	8,5		
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	140	136	129	4	2,9	3	2,2	-4,9	-15,1		
23,7% 50 Jahre und älter	1.380	1.375	1.285	5	0,4	166	13,7	11,9	8,8		
13,5% dar. 55 Jahre und älter	786	778	733	8	1,0	85	12,1	7,6	5,9		
43,4% Langzeitarbeitslose	2.529	2.417	2.249	112	4,6	898	55,1	47,0	42,0		
4,5% Schwerbehinderte Menschen	261	253	245	8	3,2	44	20,3	10,5	14,0		
45,8% Ausländer	2.666	2.658	2.492	8	0,3	340	14,6	15,3	14,1		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	983	1.045	912	-62	-5,9	-291	-22,8	-10,5	-20,9		
dar. aus Erwerbstätigkeit	186	158	145	28	17,7	-56	-23,1	-14,1	-11,6		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	353	372	304	-19	-5,1	-92	-20,7	-5,6	-23,2		
15 bis unter 25 Jahre	147	155	131	-8	-5,2	-65	-30,7	-13,4	-41,5		
55 Jahre und älter	139	129	120	10	7,8	3	2,2	-14,6	1,7		
seit Jahresbeginn	2.028	1.045	12.250	x	x	-414	-17,0	-10,5	-16,2		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	1.001	797	1.092	204	25,6	-280	-21,9	-19,4	-10,1		
dar. in Erwerbstätigkeit	102	112	178	-10	-8,9	-82	-44,6	-19,4	-4,8		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	205	340	151	73,7	-80	-18,3	-32,1	-9,6		
15 bis unter 25 Jahre	139	113	169	26	23,0	-72	-34,1	-24,2	-24,6		
55 Jahre und älter	151	101	117	50	49,5	-14	-8,5	-19,8	-10,7		
seit Jahresbeginn	1.798	797	11.988	x	x	-472	-20,8	-19,4	-18,7		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,0	x	x	x	5,6	5,6	5,4		
Männer	6,1	6,0	5,7	x	x	x	5,6	5,5	5,3		
Frauen	6,8	6,7	6,3	x	x	x	5,6	5,7	5,5		
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,2	4,9	x	x	x	4,6	4,7	4,6		
15 bis unter 20 Jahre	5,9	5,7	5,4	x	x	x	5,9	6,1	6,5		
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	4,9	x	x	x	4,7	4,7	4,5		
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,7	x	x	x	4,7	4,8	4,6		
Ausländer	13,5	13,5	12,6	x	x	x	12,6	12,5	11,8		
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,1	6,7	x	x	x	6,4	6,3	6,1		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.